



## **Bericht der Präsidentin / Zeitraum Sept. 2013 - März 2014**

Der Aufbau des Clubs erforderte bisher und erfordert weiterhin viel personelle Ressourcen. Nachfolgend einen kurzen Überblick, was in den einzelnen Bereichen gelaufen ist:

- **Bereich Administration**

Um die Alltagsgeschäfte reibungslos abzuwickeln brauchen wir eine minimale Infrastruktur: Ein Postfach (Nr. 33) und ein PC-Konto wurden eröffnet sowie ein Buchhaltungsprogramm installiert. Es wurde ein Erscheinungsbild/Logo kreiert. Eine Idee und Skizze von Barbara Gredinger wurde durch eine Grafikerin weiter entwickelt und steht nun für verschiedene Verwendungszwecke zur Verfügung. Das Erstellen einer Website ist noch pendent, hier suchen wir noch Unterstützung von Seiten der Mitglieder.

- **Bereich Fundraising**

Unsere Hauptsorge in den letzten Monaten galt der Mittelbeschaffung. Mit der Einnahme der Mitgliederbeiträge und Mieten für eingelagerte Boote können wir knapp die fixen Kosten wie die Miete fürs Haus mit Nebenkosten berappen. Deshalb wurden Gesuche inkl. telefonische Nachfragen um finanzielle Unterstützung an verschiedene Adressaten gemacht. Bilanz bis heute: sFr. 7'000.00 sind durch Spenden eingegangen.

Herzlichen Dank allen Spendern, die uns mit ihrem Geldbetrag aus den Startlöchern geholfen haben.

Das Geld wollen wir in 1. Priorität einsetzen, um ein Ruderboot anzuschaffen, welches sich sowohl für Einsteiger als auch für

Mitglieder mit guten Ruderkenntnissen eignet. In 2. Priorität ist der Kauf von 1 – 2 Stand-up-Paddels vorgesehen.

- **Bereich Infrastruktur**

Am 22. März 2014 wurde das Depot unter fachkundiger Planung und Leitung von Marco mit Gestellen eingerichtet, so dass die eingelagerten Boote ordentlich und gut handhabbar gelagert werden können. Im Weiteren wurde an einer mobilen Rampe zum Einwässern gebaut. Verschiedene Vereinsmitglieder haben tüchtig angepackt. Herzlichen Dank allen!

Um den Betrieb im Mai aufnehmen zu können, wurden verschiedene Grundlagenpapiere in Anlehnung an die Seeclubs Biel und Thun erarbeitet, wie eine Hausordnung, eine Bootsbenutzungsordnung mit Sicherheitsregeln sowie eine Bootsliste erstellt.

Für die interne Betriebsführung haben wir einen Mietvertrag für die einzulagernden Boote entworfen. Formulare für die Stübli-Vermietung und ein Schlüsselkonzept sind in Arbeit. Eine Versicherung für Feuerschäden für Clubboote wird ab Saisonbeginn abgeschlossen.

Wir hatten bereits einige Anfragen zur Vermietung des Stübli. Weil wir bisher über kein fließendes Wasser verfügten, haben sich die Interessierten anderweitig umgesehen. Wir sind deshalb sehr dankbar, dass auf die heutige GV die Reparatur der defekten Wasserleitung von Dominique Burkhardt veranlasst wurde. Vielen Dank.

- **Bereich Veranstaltungen**

Am 2. Dezember 2013 fand im Stübli ein Adventshöck statt mit dem Ziel, den Verein bekannt zu machen und weitere Mitglieder zu gewinnen. Didi hat unsere Gäste mit einer hausgemachten Gerstensuppe mit Würstchen verwöhnt und Bettina mit einem leckeren Apfelkuchen zum Dessert.

- **Bereich Vernetzung**

Am 6. Februar 2014 fand ein Treffen mit Vertretern des Vorstandes des Seeclub Biel statt. Es ging darum sich gegenseitig kennen zu lernen und über Möglichkeiten der Synergienutzung auszutauschen.

Mit dem Verein Insel-Ligerz-Schwimmen haben erste Kontakte zwischen den Präsidien stattgefunden. Ein Treffen der beiden Vorstände ist auf den 14. April 2014 geplant, mit dem Ziel über Möglichkeiten der Zusammenarbeit und ergänzende Aktivitäten auszutauschen.

Die Festwirtschaft am Strandfest wird im 2014 durch den Verein Insel-Ligerz-Schwimmen übernommen.

In Zusammenhang mit der Erstellung des Jahresprogramms fanden verschiedene Kontakte mit involvierten Vereinen und Personen statt, u.a. am Koordinationstreffen der Ligerzer Vereine. Wichtigste Daten aus unserem Jahresprogramm sind auf der Website von Bielersee-Tourismus aufgeschaltet.

## **Dank**

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich beim Vorstand für die engagierte und zuverlässige Zusammenarbeit, Barbara Gredinger für ihr Mitdenken und Mitgestalten unseres Logos und allen, die zum Aufbau unseres Clubs aktiv beitragen.

Ein besonderer Dank gebührt Tammy und Marcel Aeschlimann, die unseren Club grosszügig mit einem Doppelzweiers aus edlem Holz beschenken, der in seinen jungen Jahren sogar an der Europameisterschaft zum Einsatz kam und spezielle Ruderkenntnisse erfordert. Das Boot wird an der Saisonöffnung vom 3. Mai 2014 offiziell übergeben.

Ebenfalls herzlichen Dank an Bettina Gilgen, Caro Teutsch und Ruedi Krebs, die ihre Boote allen Clubmitgliedern, mit den entsprechenden Ruderkenntnissen, zur Verfügung stellen.

Der Vorstand freut sich auf eine lebendige und unfallfreie Saison und wünscht allen Mitgliedern viel Freude und Erholung auf dem Wasser.